

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 2 (1886)

**Heft:** 48: w

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

viel davon ab, auf was für Grund und Boden der Baum ge-  
standen hat; gewöhnlich finden wir, daß das Produkt eines  
reichen Bodens keine besondere Stärke und Zähigkeit besitzt, weil  
es voller Saft ist, die Solidität des Holzes bedeutend beein-  
trächtigend. Weiter müssen wir den Effekt der Atmosphäre be-  
rücksichtigen, den dieselbe auf den Baum ausübt, d. h. welchen  
Witterungseinflüssen derselbe ausgesetzt ist; es ist erwiesener-  
maßen der Fall, daß der Nugwerth ein und derselben Holzgat-  
tung in ein und demselben Bestande ganz bedeutend variiert.  
Diejenigen Bäume, die nach Norden zu stehen, sind bedeutend  
besser in Qualität, als diejenigen, die von den Strahlen der  
Mittagssonne beschienen werden. Der nun beste bekannte Prüf-  
stein über die komparative Qualität der verschiedenen Sorten  
Eichenholz besteht darin, daß man Proben desselben in Wasser  
legt und genau acht gibt, welche Probe am meisten Wasser auf-  
saugt. Das Gewicht mag hier entscheiden. Diejenige Probe  
wird sich am besten für die Möbelbranche eignen, wozu ja über-  
haupt nur die beste Qualität Holz verwendet werden soll, die  
am wenigsten Wasser zu sich genommen hat, d. h. in dem Ge-  
wichte die geringste Veränderung aufweist; es hat die dichtesten  
Zellenschichten und ist deshalb nicht leicht der Verwesung aus-  
gesetzt. Auch haben die im Winter gefällten Bäume den Vorzug,  
da der Saft in denselben schon ziemlich eingetrocknet ist und sie  
nicht mehr so lange dem Trockenprozesse ausgesetzt zu werden  
brauchen, wie in vollem Saft gefällte. Besondere Aufmerksam-  
keit muß ebenfalls dem Holze bezüglich seines Zustandes ge-  
schenkt werden; man unterwerfe besonders die mittleren Theile  
einer genauen Untersuchung, da dort die Verwesung am ersten  
auftritt, besonders sollte dies bei Eichenholz geschehen, das für  
Bauzwecke Verwendung findet, da ein großer Prozentsatz ver-  
derbenbringender Unfälle nur morschen Balken, Dachsparren etc.  
zuzuschreiben ist.

## Fragen

zur Beantwortung von Sachverständigen.

701. 1. Sind Zinkbleche oder verzinkte Eisenbleche oder galvanisirte  
Eisenbleche zur Eindeckung von Dächern empfehlenswerther? 2) Wo und  
zu welchem Preise wäre die eine und andere Gattung unbearbeitet am  
vortheilhaftesten zu beziehen? 3. In welchem Verhältnis steht Qua-  
dratmaß zum Gewicht? 4) Wo und unter welchen Bedingungen würde  
das Material, jede Platte einfach mit genügenden Längsalzen faconirt?  
5) Welches Maß hat jede Platte? 6) Könnten sehr steile Dächer auch  
in Zinkblechdächer umgewandelt werden und in diesem Falle wie und  
unter welchen Mehrkosten, könnte allenfalls dem Herabrutschen des  
Schnees entgegen getreten werden?  
L. A. in A.

702. Wer liefert aus erster Hand Schäfte und französisches  
Ia. Sohlleder?  
L. A. in A.

703. Wer liefert gut gefertigte Vereinsjahnen für Schützen-  
vereine. Offerten nebst Zeichnungen und Preisangabe nimmt bis zum  
10. März entgegen Adolf Pfister, Dübendorf b. Zürich.

704. Wo bekommt man gute Webstühle mit Zubehör (für Hand-  
betrieb)?  
H. in G.

705. Wie werden Nupbaumstämme behandelt, damit sie sich für  
Reisholz schön und sauber spalten lassen?  
M. in S.

706. Welche Firma im In- oder Auslande liefert 20—22 Mm.  
dicke Filzplatten (Polierfilze)?  
L. in E.

## Antworten.

Auf Frage 694. Emil Duhme in Zürich liefert billigst  
Schlöffer, Schuppen und Fischbänder etc.

Auf Frage 699. Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespon-  
denz zu treten. Chr. Fischer, Bedenried (Midwalden).

Auf Frage 699. Unterzeichneter theilt mit, daß er das Graviren  
von Ornamenten nach jeder Zeichnung auf schwarze furnirte Tisch-  
platten ausführt. Joh. Vuri, Holzbildhauer in Chur.

Auf Frage 700. Wir können Ihnen die Sessel des Hrn. J. A.  
Würgler u. Wächter in Warburg empfehlen, welcher neben  
Bretterstühlen auch die mit den beliebten amerikanischen Beigen in hübschen  
Formen anfertigt.

## Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)  
Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. eintreffenden  
Offertenübersicht werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direct überreicht und  
es sind Bestere erwünscht, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann,

wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß,  
woran er ist.

## Gesucht:

220) Wer liefert dürre tannene Bretter verschiedener Dimensionen, bis auf  
3—4 Stm. Dicke und verschiedener Qualitäten. Offerten sind mit Preisangabe per  
Quadratfuß und Qualität brieflich zu richten an Niklaus Weiß, Schreiner in  
Kaisen bei Lausenburg, Aargau.

## Submissions-Anzeiger.

Ueber Lieferung und Legung von 450 m<sup>2</sup> buchener Riemenböden in die Kan-  
tonsschule in Zürich wird Konkurrenz eröffnet. Vorschriften sind im Bureau  
des Hochbauaufsehers im Obmannamt einzusehen. Eingaben sind verschlossen, mit  
der Bezeichnung „Parquetlieferung für die Kantonschule“ bis spätestens den 8.  
März der Direktion der öffentlichen Arbeiten einzuliefern.

— Folgende Arbeiten für das neue Schul- und Gemeindehaus in Windisch  
werden hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Eisenkonstruktionen für die Schulzimmer und das Treppenhaus, Träger  
und Säulen mit den nöthigen Verbindungsstücken und Ausschraubungen in einem  
Betrage von circa Fr. 4000;

2. Träger ohne weitere Arbeiten ab Lager für circa Fr. 700;

3. Schlosserarbeiten für circa Fr. 2500.

Für die Artikel 1 und 2 liegen Pläne und Verträge bei den Herren Gebrüder  
Kreutlinger, Architekten in Oberstrah-Zürich, zur Einsicht auf. Für Artikel 3 kön-  
nen die Verträge im Schulhaus Windisch in Empfang genommen werden. Die  
Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Eingabe für das Schul- und Ge-  
meindehaus in Windisch“ bis spätestens den 12. März an den Präsidenten der Bau-  
kommission, Herrn B. Hoffmann in Windisch, einzuliefern.

**Buzkin, Kammgarne und Halblein, für Herren-  
und Knabenkleider, garantiert reine Wolle, defatirt und nadel-  
fertig, 130—140 Cm. breit, à Fr. 1. 95 Cts. per Elle oder  
Fr. 3. 25 Cts. per Meter bis zu den schwersten Qualitäten  
à Fr. 4. 75 per Elle versenden in einzelnen Metern, sowie  
ganzen Stücken portofrei in's Haus Dettinger & Co., Zentrals-  
hof, Zürich.**

P. S. Muster-Kollektionen bereitwilligt franko.

## Zu verkaufen:

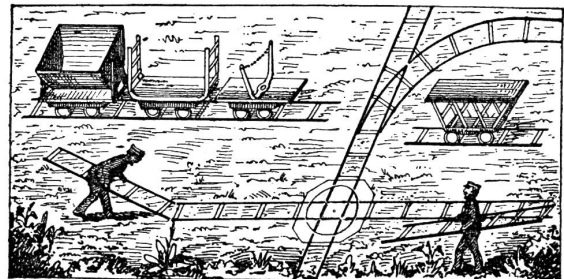
Eine gut erhaltene Dampfmaschine neuen Systems  
von 4—5 HP, mit Garantie.

984)

J. J. Landolt, Enge-Zürich.

## Alfred Oehler, Ingenieur

Mech. Werkstätte in WILDEGG (Schweiz).



Spezialität in tragbaren Stahlgeleisen für Feld-, Dienst- und  
Industriebahnen. Eiserne Transportwagen für Geleise, eiserne  
Schubkarren. Projekte und Anlagen von Fabrik-Geleisen.

Dépôts: Zürich, Musterlager, Rämistrasse.

Bern, G. Anselmier, Ingenieur.

Man verlange das neueste illustrierte Preisverzeichniss.

## ALEX. KUONI, Baumeister, CHUR

Chaletbau, Bauschreinerei, deco-  
rative Zimmer- und Schreiner-  
Arbeiten (Täfer, Decken etc. etc.).

Lieferung nach Holzlisten.

## Für Maler.

Man wünscht für einen fähigen Knaben, der die Maler-  
profession gründlich erlernen möchte, einen Lehrmeister. Nä-  
here Anfragen an J. W. Bischoff, Maler in Olten. (985)